John Granger Cook

Roman Attitudes Toward the Christians

From Claudius to Hadrian

[Die Einstellungen der Römer gegenüber den Christen. Von Claudius bis Hadrian]

Veröffentlicht auf Englisch.

John Granger Cook untersucht die frühesten Interaktionen zwischen der römischen Obrigkeit und den Christen. Die Ereignisse während des Imperiums des Claudius und die Frage nach »Chrestos« und möglichen Judenchristen sind faszinierend aber obskur. Die Verfolgungen von Nero und Trajan mögen für das Verständnis bestimmter neutestamentliche Texte, einschließlich Markus, 1 Petrus und die Apokalypse, bedeutsam sein. Wissenschaftler sind inzwischen jedoch skeptisch, daß Domitian während seiner Herrschaft die Christen verfolgt hat. Das Reskript von Hadrian hat wenig dazu beigetragen, die Politik von Trajan bezüglich der Christen zu ändern. Obwohl die Texte keinen Beweis für ein allgemeingültiges Gesetz gegen die Christen liefern (wahrscheinlich existierte bis zurzeit von Decius keines), geben sie zumindest Hinweise, wie die römischen Magistrate die Christen charakterisiert (»konstruiert«) haben. Für Nero and seine Präfekten waren die Christen Brandstifter und machten sich des Hasses gegen die Menschheit schuldig; für Plinius and Trajan waren die Christen Menschen, die »unsere Götter nicht anflehen.«

John Granger Cook Born 1955; 1976 BA, Davidson College; 1979 M.Div., Union Theological Seminary (VA); 1985 PhD, Emory University; currently Professor of Religion at LaGrange College.

<https://orcid.org/0000-0002-4874-6368>

2010; unrevised paperback edition;
2011. XV, 363 Seiten. WUNT I 261

ISBN 978-3-16-151550-7
DOI 10.1628/978-3-16-151550-7
eBook PDF 64,00 €

Jetzt bestellen:

https://mohrsiebeck.com/buch/roman-attitudes-toward-the-christians-9783161515507?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104